

REICHENBACHIA

Staatliches Museum für Tierkunde Dresden

Band 23

Ausgegeben: 10. April 1986

Nr. 36

Hoplocampa tadshikistanica sp. n. aus Mittelasien (Hymenoptera, Symphyta, Tenthredinidae)

Mit 2 Figuren

W. HEINZ M U C H E
Radeberg

Hoplocampa tadshikistanica sp. n.

♂: Gelbbraun. Schwarz sind: ein die Ocellen verbindender Ocellarfleck; ein schmaler Randstreifen des Pronotum außer den Seitenlappen; Praescutum außer dem Seitenrand in der vorderen Hälfte; Mesoscutum, Scutellum, Postscutellum, Postnotum, Anepimeron; von der Oberseite des Abdomen das 1.–8. Tergit außer den Seitenrändern.

K o p f Glänzend, von oben gesehen doppelt so breit wie in der Mitte lang; bei Vorderansicht Zwischenraum der Augen breiter als maximaler Augendurchmesser (3:2); Clypeus am Vorderrand tief ausgerandet, Seitenecken nicht abgerundet; Antennen so lang wie Kopf und Thorax zusammen, 1. Glied breiter als lang, 2. Glied 1,5mal so lang wie 1. Glied, 3.–8. Glied gleichlang, 9. Glied sehr schmal und wenig länger; Frontalfeld bis zum Postocellarfeld über der Tangente der Gena liegend, fein, z. T. nadelrissig punktiert; Postocellarfeld und Orbiten von gleicher feiner Punktiering wie das Frontalfeld; Kopf hinter den Augen verschmälert; hintere Gena fast so schmal wie das Postocellarfeld, letzteres mit tiefem Seitenrand, gewölbt und doppelt so breit wie lang; Wangenanhang so lang wie Durchmesser einer Postocelle; POL OOL Hinterrand des POF = 0,5 1,0 0,8; Behaarung an Labrum und Clypeus lang, zottig, an der Kopfoberseite sehr kurz und bürstenartig.

T h o r a x Oberseite halbmatt, fein und gleichmäßig tief punktiert; Praescutum apikal gekielt; Scutellum etwas abgeflacht, länger als breit; Tarsus III so lang wie Tibia III.

A b d o m e n Oberseite matt; 1. + 2. Tergit sehr fein, ab 3. Tergit grob und dicht punktiert; Hypopygium glänzend, an der Spitze breit, fast abgestutzt.

G e ä d e r Flügel klar; im Vorderflügel Stigma bleich, äußerste Basis angedunkelt; Geäder z. T. dunkel, besonders nach der Flügelspitze, Basis gelblichweiß.

♀ Wie das ♂, jedoch folgende Teile schwarz: Fühleroberseite, Postocellarfeld, beim Praescutum auch vorderer Seitenrand, fast ganzes 1. Spitzendrittel von Tibia III, Spitzen von Tibia I und II angedunkelt, Tarsus I und II dunkel, Spitze der Sägescheide schwarz, diese überragt die Spitze des Abdomens.

L ä n g e 2,5–3 mm. H o l o t y p u s ♂, P a r a t y p e n 3 ♂♂, 7 ♀♀ in Sammlung W. H. MUCHE, Radeberg. Von Cotoneaster gekäschert. UdSSR: Tadshikische SSR, Hissar-Gebirge, Romit-Schlucht, 1600 m, 14. 5. 1985, leg. W. H. MUCHE.

Nach BENSON (1968: 199) gehört die neue Art zur Gruppe *H. testudinea*. Von *H. alpina* (ZETTERSTEDT), *H. aviae* BENSON, *H. brevis* (KLUG), *H. crataegi* (KLUG), *H. pectoralis* THOMSON, *H. testudinea* (KLUG) unterscheidet sich die neue Art durch andere Färbungsmerkmale sowie beim ♂ durch eine andere Genitalarmatur. *H. sinobirmana* MALAISE ist nach 1 ♀ beschrieben, dieses hat keinerlei schwarze Färbungsmerkmale.

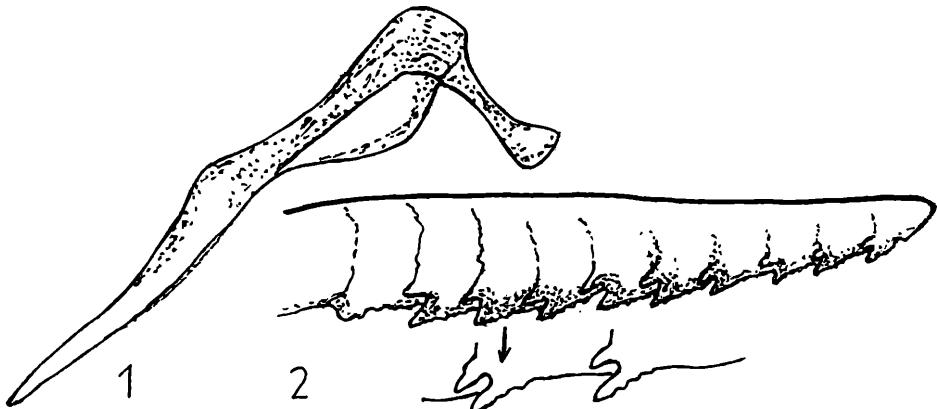


Fig. 1+2. *Hoplocampa tadzhikistanica* sp. n. 1: ♂, Penisvalve – 2: ♀, Sägevalve.

ZHELOCHOVTSEV (1976: 30) erwähnt aus Tadzhikistan als einzige Art *H. sogdiana* ZHEL. Der Fundort liegt bei Muminabad. Diese Art weicht in der Färbung sowie genitalmorphologisch (1976: 62, 63) von der neuen Art ab. Die Wirtspflanze ist *Crataegus*. Alle bisherigen Arten der *H. testudinea*-Gruppe kommen an *Prunus*, *Pyrus*, *Crataegus* und *Amelanchier* vor. An *Cotoneaster* als Wirtspflanze ist bisher noch keine *Hoplocampa*-Art bekanntgeworden.

Literatur

BENSON, R. B., 1968: Hymenoptera from Turkey. Symphyta. – Bull. Brit. Mus. Nat. Hist. (Ent.) **22**, No. 4, p. 109–207.

MALAISE, R., 1961: New Oriental Saw-Flies (Hymen. Tenth.). – Ent. Tidskr. (Stockholm) **82**, H. 3–4, p. 231–260.

MUCHE, W. H., 1970: Die Blattwespen Deutschlands. IV Nematinae (1. Teil) (Hymenoptera). – Ent. Abh. Mus. Tierk. Dresden **36** Suppl., p. 157–214.

ZHELOCHOVTSEV, A. N., 1976: Materialien zur Fauna der Blattwespen Mittelasiens, I. (Russ.) – Sbornik Trud. Zool. Mus. Mosk. Gos. Univ. **15**, p. 3–73.

Anschrift des Verfassers:

W. H. Muche, DDR – 8142 Radeberg, Postfach 62

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Reichenbachia](#)

Jahr/Year: 1985-1986

Band/Volume: [23](#)

Autor(en)/Author(s): Muche Heinz Werner

Artikel/Article: [Hoplocampa tadshikistanica sp. n. aus Mittelasien](#)
[\(Hymenoptera, Symphyta, Tenthredinidae\)](#) 195-196